



# Gottes Namen

## „Der Eifersüchtige“

### I. Ankommen

1. Eine Frage am Anfang kann helfen, den Austausch zu fördern und voneinander zu hören, was euch zurzeit beschäftigt: *Was sind drei Dinge, für die du momentan dankbar bist?*

### II. Anbetung

### III. Austausch & Gebet

Überraschenderweise stellt sich Gott mit Namen vor. Im Laufe der Zeit entwickelten sich viele verschiedene Namen und Anreden für diesen so persönlichen Gott. Wie nennen wir Gott? Und was verraten uns die Namen Gottes über ihn? Gott hat Namen, wärmend, faszinierend und doch ungreifbar, wie das Feuer selbst.

1. In 2. Mose 34, 10-16 stellt sich Gott als der Eifersüchtige vor und warnt konkret davor, dass sein Volk die Hoffnung nicht auf die Götter des Landes setzen soll, sondern auf ihn. Wenn wir herausfinden wollen, was die „Götter“ unseres Landes heute sind, dann kann dir folgender Gedankengang helfen:

Stell dir vor, du würdest Gott nicht kennen,

- Was würde deinem Leben ein Gefühl von Sicherheit geben?
- Wer würde dir den Sinn des Lebens definieren?
- Von was würdest du deine Identität bestimmen lassen?
- Vielleicht fallen euch noch weitere Fragen ein...

→ Fallen dir Beispiele ein, wie diese „Götter“ auch dein Leben beeinflussen?

2. Wenn der heilige Gott eifersüchtig auf die Sachen ist, denen du mehr vertraust als ihm bzw. seinen Worten: Gibt es dann eine Sache, auf die du bewusst verzichten willst, um dein Vertrauen in deinen Gott zu zeigen und zu stärken?
3. Wir ehren unseren Gott damit, dass wir uns im Gebet an ihn wenden und auf sein Eingreifen hoffen. So könnt ihr es zum Beispiel in Psalm 50,15 lesen.  
Gibt es zurzeit ein Bereich oder ein Thema in deiner Woche, bei dem du in Zukunft ganz auf die Kraft Gottes und Gebet vertrauen willst?

1. **Aussendung** mit einem Segen aus Philipper 4, 19-20

*Und was eure eigenen Bedürfnisse angeht, so wird derselbe Gott, der für mich sorgt, auch euch durch Jesus Christus mit allem versorgen, was ihr braucht – er, der unerschöpflich reich ist und dem alle Macht und Herrlichkeit gehört. Gott, unserem Vater, gebührt die Ehre für immer und ewig! Amen.*